
Vorwort

Kann man aggressives Verhalten verhindern? Ist ein gewaltfreies Miteinander möglich? Und sind Kinder und Jugendliche nicht nur Opfer einer destruktiven Gesellschaft? Diese und ähnliche Fragen verdeutlichen eine Grundposition im Umgang mit Kindern und Jugendlichen, die letztlich in der Aussage gipfelt: „Uns wird es wohl nie gelingen, Kinder und Jugendliche psychisch gesund durchs Leben zu begleiten!“

Im Umgang mit aggressiven Kindern und Jugendlichen benötigt man als Elternteil, als Pädagoge und Kinderpsychotherapeut eine optimistische Grundeinstellung Kindern gegenüber und Realitätssinn, der darauf baut, dass auch kleine Verhaltensänderungen Erfolge bedeuten und Rückfälle (erneut auftretendes aggressives Verhalten) den Entwicklungsverlauf solcher Kinder kennzeichnen. Für die Prävention und Therapie aggressiver Kinder und Jugendlicher hat dies Konsequenzen in mehrfacher Hinsicht: Die Entwicklungsrisiken aggressionsgefährdeter Kinder müssen rechtzeitig erkannt, Präventionsprogramme universell in Kindergärten und Schulen angeboten und aufgrund der sich häufig einstellenden Rückschläge wiederholt durchgeführt werden. Der Einbezug des sozialen Umfeldes (Eltern, Kindergarten, Schule) ist bei der Prävention und Behandlung aggressiven Verhaltens von großer Wichtigkeit. Unser kleines Buch kann nur Anregungen zu ausgewählten wissenschaftlich begründeten Maßnahmen geben. Wir knüpfen dabei an unsere Monographie (F. Petermann und U. Koglin: Aggression und Gewalt bei Kindern und Jugendlichen) an, die ebenfalls im Springer Verlag erschienen ist und zur vertiefenden Lektüre empfohlen werden kann.

Selbstverständlich stehen wir unserer Leserschaft als Diskussionspartner zur Verfügung (fpeterm@uni-bremen.de und ute.koglin@uni-oldenburg.de) und verweisen auch auf unser Nordwestdeutsches Präventionsforum im Internet (www.praeventions-forum.de); dort halten wir weiterführende Informationen für Sie bereit.

Bremen und Oldenburg, im
Januar 2015

Franz Petermann
Ute Koglin



<http://www.springer.com/978-3-658-08850-7>

Aggressive Kinder und Jugendliche
Prävention und Therapie - ein Überblick
Petermann, F.; Koglin, U.
2015, IX, 40 S. 1 Abb., Softcover
ISBN: 978-3-658-08850-7